

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 28.04.2017
BV-0019/2017
öffentlich

Amt:	Regiebetriebe Naherholung/Sportstätten
Bearbeiter:	Heidrun Gehrman

Datum:	18.04.2017
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel	enthal.
Betriebsausschuss Wohnungswirtschaft	17.05.2017							
Gemeinderat	22.06.2017							

vom Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Barleben zum 31.12.2013

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt den als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft der Gemeinde Barleben zum 31.12.2013 fest.

Keindorff

Siegel

Sachverhalt:

Auf der Grundlage des EigBG ist der Betriebsausschuss verpflichtet, den Jahresabschluss des Eigenbetriebes zusammen mit dem Bericht des Wirtschaftsprüfers zu beraten und das Ergebnis der Vorberatung dem Gemeinderat zur Beschlussfassung zuzuleiten.

Der Gemeinderat stellt den vom Wirtschaftsprüfungsunternehmen Georg-Rainer Rätze geprüften und attestierten Jahresabschluss 2013 gemäß dem als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Jahresabschluss wie folgt fest:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1 Bilanzsumme	8.847.245,04
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	8.529.984,56
- auf das Umlaufvermögen	316.636,04
- auf übrige Posten	624,44
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.219.706,25
- die empfangenen Ertragszuschüsse	2.416.176,00
- die Rückstellungen	45.380,00
- die Verbindlichkeiten	4.165.982,79
1.2 Jahresgewinn	75.610,45
1.2.1 Summe der Erträge	975.946,32
1.2.2. Summe der Aufwendungen	900.335,87

Der Eigenbetrieb erreicht im Berichtsjahr einen Jahresgewinn von ca. 76. TEUR, nachdem im Vorjahr noch ein Gewinn von 37 TEUR realisiert wurde. Die Umsatzerlöse sind bei geringfügig verändertem Wohnungsbestand leicht angestiegen.

Der Wirtschaftsprüfer hat einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt.

Begründung für Status „nicht öffentlich“: ./.

Rechtsgrundlage:**EigBG****GemHVO****KVG LSA (GO LSA 2012)**

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten der Bearbeitung in EUR	«50,00»
-------------------------------	---------

Kosten der Maßnahme

JA NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) Prüfung: 5087,96 € LK Börde: 208,00 €	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten €	3) Finanzierung Eigenanteil Objektbe- zogene zogene Einnahmen (i.d.R.= (Zuschüsse/ Kreditbedarf) Beiträge) € €	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluss/Kapitaldienst/ Folgekosten oder kalkulatori- sche Kosten) €
--	---	--	---

im Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	im Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	betreffende Buchungsstelle
---	---	-------------------------------

Anlagen

Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft zum 31.12.2013

(GuV, Bilanz, Lagebericht)

Bestätigung des Abschlussprüfers

Feststellungsvermerk des Fachdienstes Rechnungsprüfung LK Börde